Zeitschrift: Visit: Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich

Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zürich

Band: - (2003)

Heft: 2

Rubrik: [Jahresrechnung 2002]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

	Bilanz per 31. Dezember		
	Summenus	2002 CHF	2001 CHF
	Aktiven Flüssige Mittel Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Andere kurzfristige Forderungen Aktive Rechnungsabgrenzung Umlaufvermögen	2′353′986 1′263′305 2′386′149 739′562 6′743′002	1′636′460 1′086′622 2′462′112 466′090 5′651′284
	Wertschriften und Beteiligungen Mobile Sachanlagen und Projekte Immobile Sachanlagen Anlagevermögen	7′062′761 0 735′000 7′797′761	8′040′724 62′249 710′000 8′812′973
	Total Aktiven	14′540′763	14'464'257
7	Passiven Kurzfristige Verbindlichkeiten Passive Rechnungsabgrenzungen Kurzfristiges Fremdkapital	2′249′128 362′483 2′611′611	1′654′339 403′720 2′058′059
	Bankverbindlichkeiten Zweckgebundene Legate und Spenden Personalfonds Rückstellungen Arbeitgeberbeitragsreserve Pensionskasse Langfristiges Fremdkapital	1′100′000 1′464′673 621′772 1′907′145 1′000′000 6′093′590	1′100′000 1′478′741 665′372 1′907′145 1′000′000 6′151′258
	Stiftungskapital Ausgleichsreserve Jahresergebnis Eigenkapital	2′000′000 4′254′941 -419′378 5′835′562	2′000′000 5′434′318 -1′179′378 6′254′941
	Total Passiven	14′540′763	14'464'257

Bericht der Kontrollstelle an die Stiftungsversammlung der Stiftung Pro Senectute Kanton Zürich, Zürich

Als Kontrollstelle haben wir die Buchführungen und die Jahresrechnungen (Bilanzen, Erfolgsrechnungen und Anhang) der Stiftung Pro Senectute Kanton Zürich, Zürich, der Bundesmittel ELG und die von der Stiftung Pro Senectute Kanton Zürich, Zürich, verwalteten Elise Streuli-Rüesch-Fonds und Laura und Max Itschner-Brunner-Fonds für das am 31. Dezember 2002 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnungen ist der Stiftungsrat verantwortlich während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen. Zudem bestätigen wir, dass wir die notwendigen Voraussetzungen gemäss Ziffer 4.7.3 des QLE-Reglements von Pro Senectute Schweiz erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in den Jahresrechnungen

mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnungen mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendungen der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnungen als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführungen und die Jahresrechnungen dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegenden Jahresrechnungen zu genehmigen.

Zürich, 17. April 2003 ts/ng/6 FERAX TREUHAND

Thomas M. Saxer Leitende Revisoren Nicole Gräflein

Erfolgsrechnung	Rechnung 2002	Rechnung 200
Ertrags-/Aufwandsart	Aufwand CHF	Ertraç CHI
Dienstleistungsertrag Beiträge Kanton, Städte, Gemeinden, diverse Beiträge der AHV	10′117′403 3′935′890	9′208′185 3′272′953
gemäss Art. 101 bis AHVG (Förderung der Altershilfe)		
Entgelt gemäss Leistungsvertrag	6′098′961	6′057′977
Beiträge an Spitex-Leistungen	1′327′996	1′156′85
gemäss Art. 10/11 ELG (Individuelle Finanzhilfe)	2′063′226	1′929′90
Ertrag Mittelbeschaffung	3′454′043	2′813′12
Finanzerfrag	226′660	398′30
Ertrag betriebliche Liegenschaften	21′468	22′86
Ertrag nicht-betriebliche Liegenschaften	456′675	454′41
Auflösung Rückstellungen	0	386′18
Fondsentnahmen	499'040	254′42
ausserordentlicher Ertrag	0	660′39′
Total Ertrag	28'201'363	26′615′57
Waren-/Material-/DL-Aufwand	3′030′061	2′805′26
Finanzhilfen aus ELG 10/11	1′867′131	1′766′40
Finanzhilfen aus Stiftungsmitteln	369′197	389′79
Löhne und Gehälter	13′526′716	12′831′78
Sozialleistungen	2′609′073	2′507′39
Entschädigungen an Freiwillige	1′040′443	903′07
Übriger Personalaufwand	763′937	678′81
Raumaufwand, Aufwand Sachanlagen	594′846	598′87
Fahrzeug- und übriger Betriebsaufwand	236′116	154′66
Büromaterial	249′288	239′83
Telefon, Porti	606′910	543′05
EDV	193′778	207′60
Werbung und PR	769′790	763′40
Beiträge an Dritte und OV	392′745	380′69
übriger Büro- und Verwaltungsaufwand	496′508	381′90
Finanzaufwand	562′770	317′32
Wertberichtigung Wertschriften	480′000	100/10
Aufward pick hatrich liegenschaften	184′946	183′19
Aufwand nicht-betriebliche Liegenschaften	149′487	154′33
Abschreibungen	427′559	755′31
Fondszuweisungen	69′440	15′04
Bildung von Rückstellungen Ausserordentlicher Aufwand	0	180′000 1′037′16
Total Aufwand	28′620′741	27′794′95

Anhang per 31. Dezember	2002	200
	CHF	CH
1 Nichtbilanzierte Leasingverbindlichkeiten		
- Fahrzeugleasing	127′428	195′91
2 Brandversicherungswerte der Sachanlagen		
- Immobilien	14′544′900	14′508′90
- Mobilien und EDV	2′650′000	2′650′00
3 Eigentumsbeschränkung für eigene Verbindlichkeite	n pautorises distribut partes.	
- Wertschriftendepot		
Bilanzwert	7′062′760	8'040'72
Pfandbelastung	2′100′000	2′100′00
beansprucht	1′100′000	1′100′00
4 Angaben zu eigenen Fonds		
– Elise Streuli-Rüesch-Fonds		
Zweck: Für die Altersarbeit im Kanton Zürich		
EWOOM FOR GOVERNOON THE REAL PROPERTY.		
 Laura und Max Itschner-Brunner-Fonds 		
	chlechts in ihren Sorgen de	es Alters und
- Laura und Max Itschner-Brunner-Fonds		es Alters und
 Laura und Max Itschner-Brunner-Fonds Zweck: Unterstützung von alten Leuten beiderlei Ges 	igkeit.	es Alters und
 Laura und Max Itschner-Brunner-Fonds Zweck: Unterstützung von alten Leuten beiderlei Ges Vereinsamung, insbesondere auch bei Pflegebedürft 	igkeit.	es Alters und
 Laura und Max Itschner-Brunner-Fonds Zweck: Unterstützung von alten Leuten beiderlei Ges Vereinsamung, insbesondere auch bei Pflegebedürft Jahresrechnungen zu den eigenen Fonds siehe separate 	igkeit.	es Alters und
 Laura und Max Itschner-Brunner-Fonds Zweck: Unterstützung von alten Leuten beiderlei Ges Vereinsamung, insbesondere auch bei Pflegebedürft Jahresrechnungen zu den eigenen Fonds siehe separate 5 Weitere ergänzende Angaben 	igkeit.	es Alters und 447'29
 Laura und Max Itschner-Brunner-Fonds Zweck: Unterstützung von alten Leuten beiderlei Ges Vereinsamung, insbesondere auch bei Pflegebedürft Jahresrechnungen zu den eigenen Fonds siehe separate Weitere ergänzende Angaben Investitionen 	igkeit. Seite.	447′29
 Laura und Max Itschner-Brunner-Fonds Zweck: Unterstützung von alten Leuten beiderlei Ges Vereinsamung, insbesondere auch bei Pflegebedürft Jahresrechnungen zu den eigenen Fonds siehe separate Weitere ergänzende Angaben Investitionen Mobilien und EDV 	igkeit. Seite. 385'602	447′29 394′19
 Laura und Max Itschner-Brunner-Fonds Zweck: Unterstützung von alten Leuten beiderlei Ges Vereinsamung, insbesondere auch bei Pflegebedürft Jahresrechnungen zu den eigenen Fonds siehe separate Weitere ergänzende Angaben Investitionen Mobilien und EDV Projekte 	igkeit. Seite. 385'602 24'377	447′29 394′19
 Laura und Max Itschner-Brunner-Fonds Zweck: Unterstützung von alten Leuten beiderlei Ges Vereinsamung, insbesondere auch bei Pflegebedürft Jahresrechnungen zu den eigenen Fonds siehe separate Weitere ergänzende Angaben Investitionen Mobilien und EDV Projekte Immobilien 	igkeit. Seite. 385'602 24'377	447′29 394′19
 Laura und Max Itschner-Brunner-Fonds Zweck: Unterstützung von alten Leuten beiderlei Ges Vereinsamung, insbesondere auch bei Pflegebedürft Jahresrechnungen zu den eigenen Fonds siehe separate Weitere ergänzende Angaben Investitionen Mobilien und EDV	igkeit. Seite. 385'602 24'377	447′29 394′19 21′50
 Laura und Max Itschner-Brunner-Fonds Zweck: Unterstützung von alten Leuten beiderlei Ges Vereinsamung, insbesondere auch bei Pflegebedürft Jahresrechnungen zu den eigenen Fonds siehe separate Weitere ergänzende Angaben Investitionen Mobilien und EDV Projekte Immobilien Subventionen Bundesbeiträge gemäss Art. 101^{bis} AHVG 	igkeit. Seite. 385'602 24'377 29'980	447′29 394′19 21′50 6′057′97
 Laura und Max Itschner-Brunner-Fonds Zweck: Unterstützung von alten Leuten beiderlei Ges Vereinsamung, insbesondere auch bei Pflegebedürft Jahresrechnungen zu den eigenen Fonds siehe separate Weitere ergänzende Angaben Investitionen Mobilien und EDV	igkeit. Seite. 385'602 24'377 29'980 6'098'961 1'327'997	447′29 394′19 21′50 6′057′97 1′156′85
 Laura und Max Itschner-Brunner-Fonds Zweck: Unterstützung von alten Leuten beiderlei Ges Vereinsamung, insbesondere auch bei Pflegebedürft Jahresrechnungen zu den eigenen Fonds siehe separate Weitere ergänzende Angaben Investitionen Mobilien und EDV	igkeit. Seite. 385'602 24'377 29'980 6'098'961 1'327'997	447′29 394′19 21′50 6′057′97 1′156′85 955′10
 Laura und Max Itschner-Brunner-Fonds Zweck: Unterstützung von alten Leuten beiderlei Ges Vereinsamung, insbesondere auch bei Pflegebedürft Jahresrechnungen zu den eigenen Fonds siehe separate Weitere ergänzende Angaben Investitionen Mobilien und EDV	igkeit. Seite. 385'602 24'377 29'980 6'098'961 1'327'997 anddienst) 1'007'275	447′29 394′19 21′50 6′057′97 1′156′85 955′10 1′128′77
 Laura und Max Itschner-Brunner-Fonds Zweck: Unterstützung von alten Leuten beiderlei Ges Vereinsamung, insbesondere auch bei Pflegebedürft Jahresrechnungen zu den eigenen Fonds siehe separate Weitere ergänzende Angaben Investitionen Mobilien und EDV	igkeit. Seite. 385'602 24'377 29'980 6'098'961 1'327'997 anddienst) 1'007'275 1'312'432	447′29 394′19 21′50 6′057′97 1′156′85 955′10 1′128′77
 Laura und Max Itschner-Brunner-Fonds Zweck: Unterstützung von alten Leuten beiderlei Ges Vereinsamung, insbesondere auch bei Pflegebedürft Jahresrechnungen zu den eigenen Fonds siehe separate Weitere ergänzende Angaben Investitionen Mobilien und EDV	igkeit. Seite. 385'602 24'377 29'980 6'098'961 1'327'997 anddienst) 1'007'275 1'312'432 747'031	
Zweck: Unterstützung von alten Leuten beiderlei Ges Vereinsamung, insbesondere auch bei Pflegebedürft Jahresrechnungen zu den eigenen Fonds siehe separate Weitere ergänzende Angaben Investitionen Mobilien und EDV Projekte Immobilien Subventionen Bundesbeiträge gemäss Art. 101bis AHVG Entgelt gemäss Leistungsvertrag Beitrag an Spitex-Leistungen Beitrag Stadt Zürich (Mahlzeiten-, Reinigungs-, Treuhe Beitrag Stadt Winterthur (Spitex-Leistungen) Beitrag Kanton Zürich (Haushilfe)	igkeit. Seite. 385'602 24'377 29'980 6'098'961 1'327'997 anddienst) 1'007'275 1'312'432	447′29 394′19 21′50 6′057′97 1′156′88 955′10 1′128′77 611′97

Eigene Fonds			
Lawren and May Itachnes Brunnes Form	, d o	2002	2001
Laura und Max Itschner-Brunner-Fon	CHF	CHF	
Erfolgsrechnung			
Ertrag		66′221	62′782
Aufwand		-18'681	-7′015
Anteil Kursverlust		-30'000	0
Ertragsüberschuss		17′540	55′767
Bilanz per 31. Dezember			
Flüssige Mittel		23′338	81′889
Wertschriften		2′030′766	1′930′766
Übrige Aktiven und Abgrenzungen		8′177	3′974
Total Aktiven		2′062′281	2′016′628
Kurzfristige Verbindlichkeiten		30′345	2′232
Ausgleichsreserve 1. Januar	604′396	30 343	2 202
Ertragsüberschuss	17′540	621′936	604′396
Fondskapital		1′410′000	1′410′000
Total Passiven		2′062′281	2′016′628
Elise Streuli-Rüesch-Fonds			
Ziloo oli ouli kuossii rollus			
Erfolgsrechnung			
Erfrag		167′817	179′726
Aufwand		-38'491	-13′380
Fondsentnahmen	000/000		-122′500
- Projekte	-200'000 -224'700	404/700	
Visit/Perle/SozialzeitengagementAufwandüberschuss	-224 /00	-424′700 - 295′374	
Ertragsüberschuss		- 293 374	43'846
Bilanz per 31. Dezember			
Flüssige Mittel		116′203	480′568
Wertschriften		4′181′136	3′681′136
Übrige Aktiven und Abgrenzungen Total Aktiven		11′821 4′309′160	13′223 4′174′928
IOIUI ANIIVEII		4 309 100	4 1/4 920
Kurzfristige Verbindlichkeiten		556′383	126′778
Fondskapital 1. Januar	4′048′150		
Aufwandüberschuss	- 295′374	3′752′777	4′048′150
Total Passiven		4′309′160	4′174′928